

Beschlussvorlage

Drucksache - Nr.

010/19

Beschluss	
Nr.	vom
wird von StSt OB-Büro ausgefüllt	

Dezernat/Fachbereich:
Technische Betriebe
Offenburg

Bearbeitet von:
Lehmann, Raphael

Tel. Nr.:
9276-272

Datum:
15.02.2019

1. Betreff: Baumschau/Baumpflege - Überplanmäßige Ausgaben

2. Beratungsfolge:	Sitzungstermin	Öffentlichkeitsstatus
1. Haupt- und Bauausschuss	25.03.2019	öffentlich
2. Gemeinderat	08.04.2019	öffentlich

Beschlussantrag (Vorschlag der Verwaltung):

1. Der Gemeinderat beschließt nach Vorberatung im Haupt- und Bauausschuss die Bereitstellung der erforderlichen Mittel in Höhe von 224 TEUR zur Deckung der überplanmäßigen Kosten für das Jahr 2018.
2. Im Nachtragshaushalt 2019 sind die zusätzlich notwendigen Mittel in Höhe von rd. 410 TEUR einzustellen.

Beschlussvorlage

Drucksache - Nr.

010/19

Dezernat/Fachbereich:
Technische Betriebe
Offenburg

Bearbeitet von:
Lehmann, Raphael

Tel. Nr.:
9276-272

Datum:
15.02.2019

Betreff: Baumschau/Baumpflege - Überplanmäßige Ausgaben

Sachverhalt/Begründung:

1. Einleitung

Gemäß dem Angebot der TBO beträgt das vom Fachbereich 5 bereitgestellte Budget für Baumkontrolle / Baumpflege 420 TEUR pro Jahr. Nach Aufstellung aller von den Technischen Betrieben in Rechnung gestellten Leistungen ergeben sich tatsächliche Kosten in Höhe von 644 TEUR im Jahr 2018. Es besteht eine Unterdeckung für das Jahr 2018 von rund 224 TEUR.

2. Sachverhalt / Begründung

Ursachen dieser Entwicklung sind deutlich steigende Kosten bei Fremdleistungen sowie die allgemeine Kostensteigerung. Dies wurde im Bericht zur Baumkontrolle und Baumpflege 2018, Vorlage Nr. 110/18, ausführlich erläutert. Die größten Auswirkungen haben dabei die Witterungsextreme mit Starkwind- / Sturmereignissen sowie die häufiger auftretenden und länger andauernden Trockenperioden. Die Trockenheit im Sommer 2018 - aber auch in den vergangenen Jahren - macht sich verstärkt bemerkbar. Die Bäume sind gestresst, ihre Vitalität (Lebenskraft) verringert sich. Dies wird durch Welkerscheinungen mit frühem Laubabwurf, verstärkte Totholzbildung bzw. Absterben ganzer Bäume sowie durch die Begünstigung von Krankheiten (Massaria-Befall an Platanen) deutlich sichtbar. Die Trockenheit verursacht außerdem einen deutlich erhöhten Aufwand zur Bewässerung von Jungbäumen.

Die verkehrs- und arbeitsrechtlichen Vorgaben führten ebenfalls zu einem signifikanten Anstieg verkehrsrechtlicher Anordnungen. Auch der Aufwand zur Durchsetzung dieser Maßnahmen (z. B. Absperrmaßnahmen) hat sich stark erhöht.

Finanzielle Auswirkungen:

- Baumpflege
 - steigende Anzahl von Baumpflegemaßnahmen
 - erhöhter Aufwand bei den einzelnen Maßnahmen
 - erhöhte Kosten bei Fremdrechnungen
 - ⇒ Mehrkosten von **65 TEUR**

- Massaria-Befall
 - breitet sich weiter aus
 - schnellerer Verlauf => verkürzte Kontrollintervalle
 - erhöhter Pflegeaufwand
 - ⇒ Mehrkosten von **50 TEUR**

- Fällungen
 - Anzahl steigend
 - Mehrkosten bei Vergabefällungen
 - ⇒ Mehrkosten von **3 TEUR**

Beschlussvorlage

Drucksache - Nr.

010/19

Dezernat/Fachbereich:
Technische Betriebe
Offenburg

Bearbeitet von:
Lehmann, Raphael

Tel. Nr.:
9276-272

Datum:
15.02.2019

Betreff: Baumschau/Baumpflege - Überplanmäßige Ausgaben

- Wässern
 - Erhöhung der Anzahl von Gießdurchgängen (bis zu 12)
 - Ausweitung der zu wässernden Pflanzjahrgänge (von 3 auf 5 Jahre)
 - ⇒ Mehrkosten von **40 TEUR**

- Einzelaufträge / zusätzliche Leistungen
 - Aufräumarbeiten nach Sturm- / Starkwindereignissen
 - Neuaufnahme / Pflege
 - Kurzfristige Fällungen / Baumpflegearbeiten zur Verkehrssicherung (Gefahr im Verzug)
 - Verkehrsrechtliche Anordnungen
 - ⇒ Mehrkosten von **66 TEUR**

3. Fazit

Die allgemeinen Kostensteigerungen, vor allem jedoch die im Jahr 2018 herrschenden Wetterextreme, haben zu einer deutlichen, nicht vorhersehbaren Erhöhung der Kosten für Baumpflege, Massaria-Kontrolle, Fällungen, Wässern der Nachpflanzungen und für die Beseitigung von Starkwind- / Sturmschäden geführt.

Es muss davon ausgegangen werden, dass sich diese Witterungsverhältnisse fortsetzen oder sogar weiter verschärfen. Diese Entwicklung und diese Ereignisse sind jedoch nicht zu 100 % vorhersehbar.

Um den rechtlichen Vorgaben an die Verkehrssicherheit zu entsprechen, werden sich die Anzahl der Baumpflegemaßnahmen (Fällungen, Massariakontrollen etc.) erhöhen. Entsprechend erhöhen sich auch die daraus resultierenden Kosten.

Die TBO haben daher in den letzten Monaten auf Grundlage des bestehenden LV für Baumpflege/-kontrolle eine Kosten-Matrix erstellt. Ziel ist es, daraus ein Frühwarnsystem zu entwickeln. Somit ergibt sich auch unterjährig ein besserer Überblick über die Maßnahmen bzw. Kosten, und eine genauere Hochrechnung wird dadurch ermöglicht.

Für die Haushaltsplanungen soll zukünftig für das Wässern als auch für die Aufarbeitung von Starkwindereignissen ein Budgetansatz - analog dem Vorgehen bei der Budgetierung der Kosten für den Winterdienst - gebildet werden.

Im Nachtragshaushalt 2019 sind die zusätzlich notwendigen Mittel in Höhe von rd. 410 TEUR einzustellen.

Beschlussvorlage

Drucksache - Nr.

010/19

Dezernat/Fachbereich:
Technische Betriebe
Offenburg

Bearbeitet von:
Lehmann, Raphael

Tel. Nr.:
9276-272

Datum:
15.02.2019

Betreff: Baumschau/Baumpflege - Überplanmäßige Ausgaben
